

Bankiertag 2018: Zukunft gestalten, Freiräume schaffen

Basel, 13. September 2018 – Der diesjährige Bankiertag steht unter dem Motto „Zukunft gestalten, Freiräume schaffen“. Neue Finanztechnologien bieten vielfältige Chancen und Vorteile für Banken und Kunden. Die Banken erweitern ihre Dienstleistungen und passen sie den sich rasch wandelnden Kundenbedürfnissen an. Dabei verbindet der Finanzplatz seine Stärken wie Qualität, Zuverlässigkeit und Stabilität mit innovativen Lösungen.

Die Digitalisierung verändert in raschem Tempo die Finanzdienstleistungen. Zugleich hat sich für den Finanzplatz Schweiz der internationale Wettbewerb deutlich verschärft. Um in diesem Umfeld erfolgreich zu sein, braucht es Standortbedingungen, die der Branche unternehmerische Freiräume bieten. Deshalb tritt die Schweizerische Bankiervereinigung (SBVg) konsequent für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen und offene Märkte ein.

Konsensbereitschaft und Dialog auf Augenhöhe

In seiner [Rede](#) betonte Herbert Scheidt, Präsident der SBVg, die wichtige Aufgabe des Spitzenverbandes verschiedene Anliegen in gemeinsamen Positionen zu bündeln und mit einer starken Stimme zu sprechen: „Gerade in Zeiten der Fragmentierung und der Desintegration ist die Funktion eines Spitzenverbandes notwendiger denn je“, unterstrich Scheidt und ergänzte: „Denn es werden diejenigen als Sieger vom Platz gehen, denen es gelingt Geschlossenheit zu erzeugen und zu zeigen - sei es in Staat oder Wirtschaft.“ Dies stelle hohe Anforderungen an die Branche und die Behörden hinsichtlich Konsensbereitschaft. Entscheidend für den Erfolg sei ein echter und partnerschaftlicher Dialog. Das Verfolgen von Partikularinteressen hingegen schaffe keine Handlungsspielräume, sondern mache mittel- bis langfristig handlungsunfähig.

Scheidt verwies auf die grosse Expertise der Branche, Wirkungen und Kosten neuer Regulierungen sowie deren Einfluss auf die Wettbewerbsfähigkeit des Finanzplatzes zu beurteilen. Es sei zentral, dass sie bei Regulierungsprojekten frühzeitig und durchgängig einbezogen werde: „Als Branche wollen wir Teil der Lösung sein, nicht Teil des Problems. Und als Teil der Lösung haben wir inhaltlich viel zu bieten.“ Er appellierte an die Behörden, die Türen für einen konstruktiven Dialog auf Augenhöhe zu öffnen. Als positives Beispiel, wo man sich heute schon gemeinsam mit der FINMA engagiert, erwähnte er das Kleinbankenregime für Banken der Kategorien 4 und 5. An diesem wichtigen Pilotprojekt für regulatorische Erleichterungen von kleinen und mittleren Banken nehmen gegenwärtig 67 Banken teil.

Promotionsfilm „Wir gestalten Zukunft“

Am Bankiertag feierte der neue Promotionsfilm „Wir gestalten Zukunft“ seine Premiere. Der Film zeigt junge innovative Menschen, die mit Unternehmergeist die Finanzdienstleistungen von Morgen gestalten. Neue Finanztechnologien erlauben es den Banken, den sich verändernden Kundenbedürfnissen besser Rechnung zu tragen. Dabei bauen die Banken auf ihren bewährten Stärken Qualität, Zuverlässigkeit und Vertrauen auf. Der Film ist auf der [Website der SBVg](#) zu sehen und wird im Rahmen von diversen Anlässen und Kommunikationsmassnahmen eingesetzt.

Wahlen in den Verwaltungsrat

An der Generalversammlung wurden folgende Persönlichkeiten in den [Verwaltungsrat](#) gewählt:

- Boris F.J. Collardi, Managing Partner, Banque Pictet & Cie SA, als Vertreter der Vereinigung Schweizerischer Privatbanken (VSPB)
- Bernhard Hodler, CEO Bank Julius Baer & Co. Ltd. als Vertreter der Vereinigung Schweizerischer Assetmanagement- und Vermögensverwaltungsbanken (VAV)
- Adrian Nösberger, CEO Schroder & Co Bank AG, als Vertreter des Verbandes der Auslandbanken in der Schweiz (VAS)
- Marcel Rohner, Vizepräsident des Verwaltungsrates der Union Bancaire Privée, UBP SA, und Präsident der VAV als Vertreter der VAV
- Marianne Wildi, CEO der Hypothekarbank Lenzburg AG, als Vertreterin des Verbandes der Schweizer Regionalbanken (VSRB)

Boris F.J. Collardi und Marcel Rohner sind zudem im Verwaltungsratsausschuss vertreten.

Schweizerischer Bankiertag

Der Bankiertag ist die jährliche Generalversammlung der SBVg und bildet einen der Höhepunkte im Schweizer Bankenjahr. Nebst der [Präsidialrede](#) durch Herbert J. Scheidt, Präsident der SBVg, haben Bundesrat Ueli Maurer, Vorsteher des Eidgenössischen Finanzdepartements, und Nathalie Fontanet, Mitglied des Regierungsrates des Kantons Genf, die Grussbotschaften des [Bundesrats](#) respektive des [Kantons Genfs](#) überbracht. Im Weiteren [referierte](#) Professor Patrick Aebischer, ehemaliger Präsident der EPFL, als Out of the Box Referent zum Thema „Zukunft gestalten“. Ein hochkarätiges Panel [diskutierte](#) zudem unter dem Titel „Unternehmerische Freiräume“ die Fragen, wie die Veränderungen der Digitalisierung als Chancen genutzt werden und was erfolgreiches Unternehmertum in verschiedenen Industrien auszeichnet. Es nahmen rund 350 geladene Gäste teil.

Kontakt für Medienschaffende

Sind Sie Journalistin oder Journalist?

Unser Team steht Ihnen bei
Fragen gerne zur Verfügung
unter:

+41 58 330 63 35